

# Canaan

  
Dankt  
Ihnen!

Abschlussbericht 2022  
Für Kinder. Für die Zukunft.



# Die Kinder von Canaan in der Dominikanischen Republik leben heute gesünder und sicherer. Kinderschutz und Zugang zu Bildung haben sich sehr verbessert.



## Projektinfo

### Land

Dominikanische Republik

### Region

7 Quartiere in Villa Mella,  
Santo Domingo Norte

### Entwicklungsprojekt

Canaan

### Menschen im Projektgebiet

12 000

### Projektdauer

Okt. 2006 bis Sep. 2022

### Projektschwerpunkte

Kinderrechte + Kinderschutz  
Gesundheit + Ernährung  
Bildung + Einkommen

Quelle Zahlen:

Completion Report Canaan 2022

## Ihr Einsatz hat Leben verändert

Zu Projektbeginn hatten die Menschen in den ärmsten Quartieren im Norden der Hauptstadt Santo Domingo kaum Zugang zu Bildung, Trinkwasser und adäquater Gesundheitsversorgung. Die Strassen waren in sehr schlechtem Zustand und Trottoirs gab es nicht. Viele Eltern hatten keine Ausbildung und darum keine geregelte Arbeitsstelle.

2006 hat World Vision gemeinsam mit der lokalen Bevölkerung das Projekt Canaan ins Leben gerufen. Ziel war, einen **nachhaltigen Bewusstseinswandel** bei Eltern und Behörden zu bewirken. Vieles konnte in den vergangenen Jahren dank Ihrer Unterstützung bereits erreicht werden. Der Schwerpunkt lag zunächst auf Infrastrukturprojekten, etwa bei der Trinkwasserversorgung oder beim Ausbau der Schulen. Dann auf einer Verbesserung des Kinderschutzes und – in der letzten Phase verstärkt – auf dem Wissenstransfer, zum Beispiel in Quartierkomitees oder Kinderclubs.

## So geht es weiter

Die Komitees für Kindeswohl, Schulkomitees, Ernährungsgruppen, Kinder- und Leseclubs, die durch World Vision ins Leben gerufen wurden, werden **ihre Arbeit selbstständig weiterführen** und sich auf allen Ebenen für das Wohl der Kinder einsetzen. Einige Teilprojekte wie Berufskurse, Gesundheitsversorgung und Frühkindliche Förderung wird die dominikanische Regierung übernehmen.

**2006** stuften nur 28% der Eltern ihr Quartier als sicher für ihre Kinder ein.



**2022** sind es schon **78%**.





## Der Leseclub

Narli (9) erzählt: «Früher hatte ich Angst, vor meinen Klassenkameraden zu lesen, weil ich nicht flüssig lesen konnte. Seit ich im Leseclub mitmache, kann ich besser lesen und ich verstehe jetzt auch, was ich lese. Jetzt lese ich richtig gerne.»

Der World Vision-Leseclub hilft Kindern, ihre Fähigkeiten im Lesen und Schreiben zu verbessern, Inhalte zu analysieren und selbst Geschichten zu erzählen und zu schreiben.

## Ihr Beitrag hat Langzeitwirkung. Das haben wir in Canaan erreicht:



### Kinderrechte + Kinderschutz

Dank Aufklärungsprogrammen ist die Bevölkerung für Kinderschutz und Kinderrechte sensibilisiert. Die Kinder kennen Anlaufstellen. Der Katastrophenschutz funktioniert. Eltern haben gelernt, ihre Kinder gewaltfrei zu erziehen. Die Kinderclubs bringen ihre Anliegen in ihren Quartieren ein.



### Gesundheit + Ernährung

35 freiwillige Gesundheitshelferinnen schulen die Bevölkerung, wie man Krankheiten und Mangelernährung vermeidet, Atemwegserkrankungen behandelt und durch Hygiene und sanitäre Massnahmen die Umwelt sauber hält. 510 Kleinkinder profitierten von frühkindlicher Förderung und ausgewogener Ernährung.



### Bildung + Einkommen

Dank Lehrerschulungen, verbesserter Infrastruktur und alternativen Lernangeboten wie den 45 Leseclubs schliessen jetzt alle Kinder die Primarschule erfolgreich ab. 75% der Jugendlichen nutzen Angebote für eine berufliche Ausbildung. Eltern verstehen jetzt besser, wie wichtig Bildung ist und wie sie ihre Kinder fördern.



## Unsere Erfolgsgeschichten

### Kinderrechte und Kinderschutz



Kinder und Jugendliche lernen in einem Workshop für Kinderrechte, Verstösse in ihrem Umfeld zu erkennen und ihre Stimme in Gemeindeversammlungen einzubringen.

Körperliche Strafen gegenüber Kindern und Jugendlichen galten bislang als übliche Erziehungsmethode. Generell war Gewalt ein grosses Problem. Durch spezielle Aufklärungsprogramme für Eltern, Erwachsene und Lehrer über **kindgerechte Erziehungs- und Unterrichtsmethoden** sind die Kinder heute besser gegen Gewalt und Missbrauch geschützt. World Vision konnte insbesondere die Behörden für Kinderrechte und Kinderschutz sensibilisieren. In den Kinderclubs lernen die Mädchen und Buben, wie sie selbst Konflikte gewaltfrei lösen und wie sie für ihre Rechte eintreten. Sie wissen heute, wie sie sich schützen können, und haben gelernt, sich gegenüber den Erwachsenen und Behörden Gehör zu verschaffen.

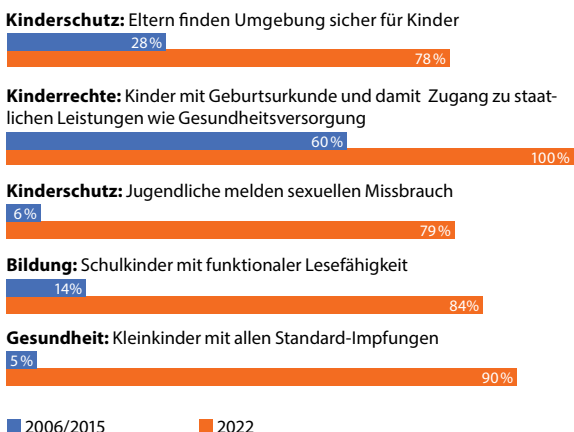
### Bildung und Einkommen



Viele Läden in Canaan werden von Absolventen der World Vision-Unternehmerschulung geführt.

In den Quartieren gibt es Dutzende von Geschäften (Kleidung, Friseure, Restaurants usw.), von denen viele Besitzer eine **Unternehmerschulung** bei World Vision absolviert haben oder in der Vergangenheit Patenkinder waren. Das Viertel ist zwar arm, aber nicht mehr arm dran. Die Bauten sind einfach, aber mit fliessendem Wasser und Latrinen inzwischen einigermaßen bewohnbar. Die Menschen scheinen den Umständen entsprechend sehr zufrieden zu sein. An der Wasserstation herrscht rege Betriebsamkeit und sie wird von den Einheimischen gewartet und betrieben. Eine Mutter erzählt ausführlich, wie sich in den letzten Jahren vieles zum Besseren gewendet hat: Die Gesundheitssituation sei heute deutlich besser, die Beziehungen zwischen Eltern und ihren Kindern gestärkt und auch der Zusammenhalt in der Gemeinschaft sei gewachsen.

### Vorher-Nachher-Vergleich



Einige Beispiele für die Veränderungen im Projektgebiet

### Wirkungsmessung: Erfolge unserer Arbeit

Schon während unsere Projekte laufen, überprüfen wir regelmässig alle zwei bis fünf Jahre, ob die geplanten Massnahmen und Programme wirklich die gewünschte Wirkung erreichen. Falls nötig passen wir die Programme dann an veränderte Bedingungen oder Bedürfnisse an. Am Ende eines Projekts zeigt der Vergleich mit den Ausgangswerten beim Projektstart, was wir erreicht haben. Ein Highlight aus Canaan sind die **Erfolge im Bereich Kinderschutz**. Kinder sind besser vor physischer Gewalt und sexuellem und seelischem Missbrauch zuhause, in der Schule und auf der Strasse geschützt. Der Überschwemmungsschutz wurde verbessert, so dass Kinder in der Nähe von Flüssen viel weniger Risiken ausgesetzt sind.



## Berufskurse

World Vision bietet Jugendlichen Berufskurse an, um ihnen Einkommensmöglichkeiten zu erschliessen. Das ist besonders wichtig für Jugendliche ohne Schulabschluss.

Das ehemalige Patenkind Nohilda belegte Kurse wie Kundenservice, Sekretariatsarbeit, Konditorei, Bäckerei, Computer, Weihnachtsdekoration, Eventdekoration und Unternehmertum und kann ihre Familie mit ihrem Dekorationsgeschäft unterstützen.

## Nohilda: Einsatz für nachhaltige Entwicklung

Nohilda (23) erzählt: «Ich bin eine fröhliche, organisierte, proaktive, engagierte, kreative, unternehmungslustige, visionäre Person christlichen Glaubens. Derzeit bin ich Mitarbeiterin der grossen World Vision-Familie und arbeite im Bereich «Ganzheitliche Entwicklung» mit. Schon als Kind wollte ich mich weiterentwickeln, um später finanziell unabhängig zu sein. So nahm ich mit viel Interesse an den Projektaktivitäten für Kinder und Jugendliche teil. Dank der Berufskurse bin ich heute mit meinem Dekorationsgeschäft eine erfolgreiche Kleinunternehmerin.

Bei World Vision habe ich auch gelernt, andere junge Menschen zu beraten, damit sie ihren Lebensstil besser

auf ihre Zukunft ausrichten können. Es macht mich glücklich, die Schwächsten zu unterstützen und einfühlsam zu sein für ihre Nöte. In naher Zukunft möchte ich mein Studium der Arbeitspsychologie abschliessen, um den Menschen noch besser helfen zu können.

Die geringen Mittel, die ich hatte, lähmten zwar meinen Hunger nach Verbesserung, dämpften ihn aber nicht. Aber ohne die Angebote von World Vision würde ich mich nicht in persönliche Projekte stürzen, wie ich es jetzt mache. Ich wäre auch nicht in der Lage, mit meiner Familie für meine Träume zu kämpfen oder mich für nachhaltige Veränderung in meinem Quartier einzusetzen.»



## ABSCHIED VON CANAAN

# Ein lebenswertes Umfeld geschaffen

Liebe Patinnen und Paten

Wir sind sehr froh und glücklich über all die Unterstützung und das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen, um Kindern, Jugendlichen und ihren Familien ein lebenswertes und hoffnungsvolles Umfeld zu ermöglichen.

Erst Ihre Unterstützung hat es uns ermöglicht, gemeinsam mit der Bevölkerung und den lokalen Verantwortungsträgern dauerhafte und bedeutende Veränderungen im Leben der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu bewirken.

Im Namen der Familien aus den sieben Quartieren unseres Projektgebiets und auch im Namen der Vertreter der Regierung und Partnerorganisationen, mit denen wir während dieser ganzen Zeit zusammengearbeitet haben, möchte ich Ihnen sehr herzlich danken.

Malvin Trinidad, Programmleiter Canaan,  
World Vision Dominikanische Republik



Mehr Informationen zum Projekt und weitere Storys finden Sie unter:

[myworldvision.ch](http://myworldvision.ch)



## Für Kinder. Für die Zukunft.

Wir setzen Ressourcen und Spenden effizient und transparent ein. World Vision Schweiz und Liechtenstein ist zweifach durch die international anerkannte, unabhängige Schweizerische Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme, SQS, ausgezeichnet (ISO 9001, NPO-Label) und trägt das Gütesiegel der Stiftung Ehrenkodex.

Kinderhilfswerk  
WORLD VISION  
Schweiz und Liechtenstein  
Kriesbachstrasse 30  
8600 Dübendorf  
+41 44 510 15 15  
[info@worldvision.ch](mailto:info@worldvision.ch)  
[worldvision.ch](http://worldvision.ch)



[facebook.com/WorldVisionSchweiz](https://www.facebook.com/WorldVisionSchweiz)

[twitter.com/WorldVisionCH](https://twitter.com/WorldVisionCH)

[youtube.com/WorldVisionSchweiz](https://www.youtube.com/WorldVisionSchweiz)

[instagram.com/worldvisionch](https://www.instagram.com/worldvisionch)

Allgemeine Spenden: Postkonto 80-142-0